

Neue Arten des Genus *Corbicula* Mühlf. aus Vorder- und Hinterindien, Borneo und Sumatra.

Von

S. Clessin.

Mit Tafel 2 und 3.

Der Freundlichkeit des Herrn A. Morelet verdanke ich die Kenntniss der im Nachfolgenden beschriebenen *Corbicula*-Arten.

1. *Corbicula Tongkingensis* n. sp.

T. 2. Fig. 1.

T. parva, paullo inaequilateralis, fere triangulata, tumidula, solida, nitidula, epidermide olivaceo-flavescente vel brunneo, sulcis regularibus ornata; antice vix angustata, rotundata, postice rotundata; umbonibus latis, inflatis, valde prominentibus, erosis; margine dorsali fere angulato, margine antico et postico rotundato, margine ventrali modice arcuato; ligamentum breve, lunula paululum profundata, cardine incrassato; dentibus cardinalibus modice latis, dentibus lateralibus paullo curvatis, intus pallide vel obscure violacea.

Lg. 14 mm, lat. 14 mm, crass. 8,4 mm.

Muschel: klein, wenig ungleichseitig, fast dreieckig, wenig aufgeblasen, dickschalig, glänzend, von oliven-

gelblicher oder brauner Färbung, mit ziemlich weitläufigen Rippen gleichförmig gerippt; Vordertheil kaum merklich verschmälert, gerundet, Hintertheil gerundet; Wirbel breit, aufgeblasen, sehr hervortretend, abgefressen, Oberrand fast im Winkel gebogen, Vorderrand kurz gerundet, Hinterrand fast gerade, von den Nebenrändern stumpfeckig abgegrenzt; Unterrand mässig gewölbt. Ligament kurz, Ligamentalbucht wenig vertieft; Schlossleiste breit; Cardinalzähne ziemlich stark; Seitenzähne von gleicher Länge, wenig gebogen; Perlmutter hell bis tief dunkelviolet.

Vaterland: Hué in Tongking (Coll. Morelet).

2. *Corbicula flava* n. sp.

T. 2. Fig. 2.

T. parvula, rotundato-ovata, subinaequilateralis, valde inflata, solidula, sulcis regularibus modice distantibus ornata, nitida, epidermide flavescente; antice vix elongata, rotundata, postice subtruncata; marginibus inflatis, elevatis; margine dorsali valde arcuato; marg. antico rotundato, marg. postico paullo obtusato, margine inferiore valde convexo; ligamentum breve; lunula subprofundata; cardine incrassato; dentibus cardinalibus proportionaliter tenuibus; dentibus lateralibus subaequalibus; margarita alba.

Lg. 11 mm, lat. 11 mm, diam. 10 mm.

Muschel: klein, etwas ungleichseitig, eiförmig-rundlich, sehr aufgeblasen, dickschalig, ziemlich entfernt gleichmässig gerippt, von gelber Farbe, glänzend; Wirbel sehr aufgeblasen und hervortretend; Vordertheil kaum etwas verlängert, gerundet, Hintertheil etwas verkürzt und abgestumpft; Oberrand sehr gebogen, Vorderrand gerundet, Hinterrand wenig gebogen, gegen die Nebenränder durch sehr schwach markirte Ecken abgegrenzt; Unterrand sehr gewölbt; Ligament kurz, ziemlich stark;

Ligamentalbucht wenig vertieft; Schlossleiste breit; Cardinalzähne ziemlich fein; Seitenzähne von nahezu gleicher Länge; Perlmutter weiss.

3. *Corbicula pisidioides* n. sp.

T. 2. Fig. 4.

T. parvula, pisidiiformis, modice solida, valde inaequilateralis, nitidula, fortiter et distanter sulcata; epidermide flavescens-cornea; antice elongata, rotundata, postice abbreviata, truncata; umbonibus inflatis et valde elevatis; margine dorsali paullo arcuato, marg. antico rotundato; marg. postico fere recto; marg. inferiori convexo; ligamentum breve, lunula parva; cardine angusto; dentibus cardinalibus subincrassatis, dent. lateralibus anterioribus longissimis, arcuatis, dent. post. curtis; margarita alba.

Lg. 15 mm, lat. 13 mm, diam. 10 mm.

Muschel: pisidienförmig, klein, ziemlich dickschalig, sehr ungleichseitig, glänzend, von gelblicher Hornfarbe, stark und weitläufig gerippt; Wirbel aufgeblasen, sehr hervortretend; Vordertheil verschmälert, gerundet, Hintertheil verkürzt, abgestumpft; Oberrand etwas gebogen, Vorderrand gerundet, Hinterrand wenig gebogen, gegen die Nebenränder durch stumpfe Ecken begrenzt, Unterrand gewölbt; Ligament kurz; Ligamentalbucht klein; Schlossleiste nicht breit, Cardinalzähne ziemlich stark; Seitenzähne: die vorderen sehr lang, sehr wenig gebogen, die hinteren kurz, am unteren Ende etwas gebogen; Perlmutter weiss.

Vaterland: Borneo (legit Issel, coll. Morelet).

4. *Corbicula solidula* Prime.

T. 2. Fig. 4.

Corb. solidula Prime, Acad. N. sc. Philad. Procp. 127, 1861.

Gehäuse: klein, eiförmig-dreieckig, dickschalig, fast gleichseitig, ziemlich aufgeblasen, mit mässig entfernt stehenden Streifen, gelblich; Wirbel ziemlich aufgeblasen und hervortretend; Vordertheil kaum etwas verschmälert und zugespitzt; Hintertheil sehr schwach abgestutzt; Oberrand sehr gebogen, Vorder- und Hinterrand gerundet; Unter- rand stark gewölbt; Ligament kurz, Ligamentalbucht seicht, lang; Schlossleiste stark; Cardinalzähne 3, ver- hältnissmässig stark; Seitenzähne von nahezu gleicher Länge, gebogen, der hintere wenig, der vordere etwas mehr; Perlmutter weiss, nur die Muskelnarben mit braunen Flecken.

Lg. 11 mm, lat. 10 mm, diam. 7 mm.

Vaterland: Cochinchina (lgt. Veslo, coll. Morelet).
Bemerkung: Ich habe diese Art mit aufgenommen, weil von ihr noch keine Abbildung existirt und weil sich nunmehr ihr Vaterland feststellen lässt.

5. *Corbicula Nevilli* n. sp.

T. 2. Fig. 5.

T. parvula, modice solidula, ovato-rotundata, niti- dula, sulcis distantibus ornata, epidermide flavescens; antice vix subacuminata, rotundata; postice subtruncata, umbonibus paullulum elevatis, erosis; margine dorsali valde arcuato, marg. antico rotundato, m. postice rotun- dato, m. inferiori convexo; ligamentum crassum; lunula profunda; cardine incrassato; dentibus cardinalibus tenui- bus; dent. later. subaequalibus, subarcuatis; margarita violacea, sub umbo. pallida.

Lg. 14,5 mm, lat. 12 mm, diam. 9 mm.

Muschel: klein, fest und ziemlich dickschalig, eiförmig-rundlich, mit ziemlich weitläufig stehenden, stark hervortretenden Rippen, von gelblicher Farbe. Vorder- theil kaum verschmälert, gerundet, Hintertheil etwas

stumpf; Oberrand stark gebogen, Vorderrand gerundet, Unterrand gewölbt; Ligament stark, Ligamentalbucht tief eingeschnitten; Wirbel wenig hervortretend, abgefressen; Schlossleiste breit; Cardinalzähne ziemlich fein; Seitenzähne stark, etwas gebogen, der vordere kaum etwas länger als der hintere; Perlmutter schmutzigg-violett, unter den Wirbeln ein hellerer, fast weisser Fleck.

Vaterland: Assam (leg. Nevill, coll. Morelet).

6. *Corbicula Petiti* n. sp.

T. 2. Fig. 6.

T. mediocris, transverso-triangulata, solida, valde inflata, valde inaequilateralis, nitida, regularibus distantibus sulcis ornata; umbonibus ventricosus, valde prominentibus; antice elongata, postice abbreviata, subtruncata; margine dorsali fere angulato, marg. antico rotundato, m. postice truncato; marg. ventrali convexo; ligamentum breve, lunula inconspicua; cardine incrassato, dentibus cardinalibus crassis; dent. lateralibus subaequalibus, postico paullo arcuato; margarita saturate-violacea.

Lg. 22 mm, lat. 22 mm, diam. 19 mm.

Muschel von mittlerer Grösse, schief-dreieckig, sehr dickschalig; sehr bauchig, mit sehr aufgeblasenen, breiten und sehr hervortretenden Wirbeln, glänzend, mit regelmässigen entfernt stehenden Rippen; Vordertheil verlängert und verschmälert; Hintertheil verkürzt und abgestumpft; Oberrand fast im rechten Winkel gebrochen; Vorderrand gerundet, Hinterrand abgestumpft, wenig gebogen; Unterrand sehr gewölbt; Ligament kurz; Ligamentalbucht seicht, undeutlich; Schlossleiste breit; Cardinalzähne derb; Seitenzähne von fast gleicher Länge, der hintere wenig gebogen; Perlmutter dunkel-violett.

Vaterland: Cochinchina (com. Petit, coll. Morelet).

7. *Corbicula tenuis* n. sp.

T. 2. Fig. 7.

T. parva, modice tenuis, ovata, fere aequilateralis, paullulum nitidula, leviter et dense striata, epidermide brunnea, umbonibus acutis, paullo prominentibus, valde erosis; antice vix acuminata, rotundata; postice subtruncata; margine dorsali fortiter arcuato, marg. antico rotundata; marg. postico paullulum, marg. ventrali valde convexo; ligamentum breve, tenue; lunula inconspicua; cardine angusto, dentibus cardinalibus tenuibus; dentes lateralibus subaequalibus, subarcuatis; margarita ad margines violacea, sub umbones albicans.

Lg. 16 mm, lat. 14 mm, diam. 8 mm.

Muschel: klein, ziemlich dünnschalig, eiförmig, fast gleichseitig, von brauner Farbe, wenig glänzend, fein und dicht gestreift; Vordertheil kaum verschmälert, gerundet; Hintertheil schwach abgestutzt; Wirbel spitz, wenig hervortretend, stark, bis zur Hälfte der Schale abgefressen; Oberrand sehr stark gebogen, Vorderrand gerundet, Unterrand sehr gewölbt, Hinterrand wenig gebogen; am Umriss der Muschel treten keine markirten Ecken hervor; Ligament kurz, dünn; Ligamentalbucht sehr schwach; Schlossleiste schmal; Cardinalzähne fein; Seitenzähne von fast gleicher Länge, etwas gebogen; Perlmutter unter dem Wirbel schmutzig-weiss; dann bis zum Rande bläulich-violett.

Vaterland: Cochinchina (lgt. Veslo, coll. Morelet).

Bemerkung: Die Art steht der *Corb. castanea* Mor. und der *cochinchinensis* nahe; mit ersterer hat sie die feinen Rippen gemein, aber ihr Oberrand ist mehr gebogen und das Vordertheil ist schmaler; *Corb. cochinchinensis* ist weitläufiger gerippt, hat weniger gebogenen Oberrand und mehr hervortretenden Wirbel.

8. *Corbicula cochinchinensis* n. sp.

T. 2. Fig. 8.

T. mediocris, rotundato-ovata, tenuis, subaequilateralis, modice fortiter et distanter sulcata, epidermide olivaceo-viridescente, antice vix angustata, postice rotundata, umbonibus acutiusculis, prominentibus; margine dorsali valde arcuato, marg. postico, antico et ventrali convexo; ligamentum crassum; lunula elongata; cardine valde angustata; dentibus lateralibus elongatis, tenuibus, subaequalibus; margarita violacea.

Lg. 16,5 mm, lat. 15 mm, diam. 9 mm.

Muschel: von mittlerer Grösse, eiförmig-rundlich, dünnschalig, fast gleichseitig, ziemlich stark und weitläufig gerippt (die Rippen treten aber mehr am Vorder- als am Hintertheile hervor) von olivengrüner Farbe. Wirbel ziemlich spitz, hervortretend; Vordertheil kaum merklich verschmälert, Hintertheil gerundet; Oberrand stark gebogen, Vorder-, Hinter- und Unterrand sehr gewölbt; Ligament ziemlich stark; Ligamentalbucht länglich; Schlossleiste sehr schmal; Cardinalzähne fein; Seitenzähne dünn, sehr lang; die hinteren kaum etwas kürzer als die vorderen, beide wenig gebogen. Perlmutter schmutzig-violett, von der Wirbelspitze läuft nach unten ein sich allmählich verbreiternder dunkler Streifen nach abwärts, der sich bald in der dunklen Farbe des Perlmutters verliert.

Vaterland: Cochinchina (lgt. Veslo, coll. Morelet).

Nr. 9. *Corbicula Jullieniana* n. sp.

t. 3, fig. 1.

T. ovato-rotundata, solidula, fere aequilateralis, modice nitidula, epidermide olivaceo — flavescente, leviter et irregulariter striata; umbonibus subacutis,

paullulum prominentibus, fortiter erosis; antice vix angustata, postice truncata; margine dorsali modice arcuato, marg. postico fere recto, marg. antico rotundato, marg. solidum ventrali valde convexo; ligamentum breve; lunula triangulata; cardine incrassato; dentibus lateralibus anterioribus elongatis, paullulum arcuatis; posterioribus arcuatis; margarita albicans.

Lg. 20 mm; lt. 18 mm, diam. 10,5 mm.

Muschel eiförmig-rundlich, ziemlich dickschalig, fast gleichseitig, fein und unregelmässig gestreift, mässig glänzend, olivengelblich; Wirbel ziemlich spitz, wenig hervortretend, stark abgefressen, Vordertheil kaum verschmälert, Hintertheil verbreitert, abgestutzt; Oberrand ziemlich gebogen, Vorderrand gerundet, Hinterrand fast gerade, nach beiden Nebenrändern durch schwach markirte Ecken abgegrenzt, Unterrand sehr gewölbt; Ligament kurz, stark; Ligamentalbucht dreieckig, tief eingeschnitten; Schlossleiste breit; Cardinalzähne derb; Seitenzähne: die vordern lang, etwas gebogen; die hintern kürzer, gebogen; Perlmutter weiss.

Vaterland: ? (Coll. Morelet, Reise des Dr. Jullien.)

Nr. 10. *Corbicula castanea* Morelet.

t. 3, fig. 2.

Cyrena castanea Morelet, 1865, Journ. Conch. p. 228.

T. ovato-suborbicularis, subaequilatera, antice et postice rotundata, modice convexa, tenuis, transversim costulato-striata, epidermide nitida, castanea, plus minusve fuscescente vestita; umbones obtusi, erosi, parum eminentes; dentes cardinales parvuli, unus modo inchoatus; laterales elongati, serrulati, subaequales; margarita suturate violacea (Mor.).

Lg. 19 mm, lat. 16 mm, diam. 11 mm.

Muschel eiförmig-rundlich, fast gleichseitig; Vordertheil kaum merklich verschmälert; Hintertheil kaum angedeutet stumpfer; dünnchalig, ziemlich aufgeblasen, fein und enge gestreift, glänzend von kastanienbrauner Farbe. Wirbel stumpf, abgenagt, wenig hervortretend; Oberrand ziemlich gebogen, Vorderrand rund, Hinterrand rund, Unterrand sehr gewölbt; Schlossleiste sehr schmal; Ligament kurz, braun; Ligamentalbucht un- deutlich, wenig vertieft; Cardinalzähne fein; Seitenzähne von fast gleicher Länge, fein; Perlmutter dunkel violett.

Vaterland: Cochinchina (coll. Morelet, leg. Veslo).

Bemerkung: Ich habe diese und die folgende Art mit aufgenommen, weil noch keine Abbildungen derselben existiren.

Nr. 11. *Corbicula Bocourti* Morelet.

t. 3, fig. 3.

Cyrena Bocourti Morelet 1865, Journ. Conch. p. 228.

T. subtrigona, inaequilateralis, modice tumida, solida, antice magis producta, regulariter et tenuiter arcuato-sulcata, epidermide luteo-virente induta; umbones prominentes, antice proni, integri; dentes cardinales divergentes, uno minore, laterales elongati, subaequales, vix serrulati; margarita violacea (Mor.).

Muschel gross, fast dreieckig, ungleichseitig, ziemlich aufgeblasen, dickschalig, regelmässig entfernt gerippt; Rippen wenig hervortretend, glänzend, von gelbgrünlicher Farbe; Vordertheil verlängert, gerundet, Hintertheil sehr verkürzt; Wirbel sehr hervortretend, nach vorn geneigt, stark eingerollt; Oberrand fast im rechten Winkel gebrochen, Vorderrand gerundet, Hinterrand wenig gebogen, gegen den Unterrand durch eine stumpfe Ecke abgegrenzt, Unterrand sehr gewölbt; Ligament kurz, Ligamentalbucht flach, verlängert, dreieckig;

Schlossleiste ziemlich breit; Cardinalzähne ziemlich dick; Seitenzähne sehr lang, von fast gleicher Länge; der vordere wenig, der hintere etwas mehr gebogen; Perlmutter violett.

Vaterland: Cochinchina (lgt. Veslo, coll. Morelet von Saigun).

Nr. 12. *Corbicula solida* n. sp.

t. 3, fig. 4.

T. parva, fere triangulata, subaequilateralis, solidissima, nitidula, epidermide olivaceo-flavescente, regulariter anguste sulcata; antice paullulum acuminata, postice subtruncata, umbonibus inflatis, valde prominentibus, erosis; margine dorsali fere angulato, marg. antico rotundato, marg. postico rotundato, marg. ventrali valde convexo; ligamentum curtum, solidum, lunula triangulata; cardine valde incrassato; dentibus cardinalibus crassis; dent. lateral. paullulum arcuatis, subaequalibus; margarita suturate violacea.

Lg. 11,5 mm, lat. 12 mm, diam. 10 mm.

Muschel klein, fast dreieckig, fast gleichseitig, sehr dickschalig, glänzend, von olivengelblicher Farbe, mit ziemlich engestehenden, mässig hervortretenden Rippen; Vordertheil nur wenig verkürzt und zugespitzt; Hintertheil schwach abgestutzt; Wirbel aufgeblasen, sehr hervortretend, wenig abgefressen; Oberrand sehr stark und fast im Winkel gebogen; Vorderrand gerundet; Unterrand sehr gewölbt; Hinterrand stumpf gerundet. Schlossleiste sehr breit; Ligament kurz, stark; Ligamentalbucht flach, dreieckig. Cardinalzähne derb; Seitenzähne wenig (der vordere etwas mehr) gebogen, von nahezu gleicher Länge; Perlmutter dunkelviolett.

Vaterland: Ceylon (coll. Morelet, lgt. Nevill).

Nr. 13. *Corbicula subnitens* n. sp.

t. 3, fig. 5.

T. parva, triangulata, tenuis, ventricosa, subaequilateralis, paullulum nitidula, levissime irregulariterque striata, obscure olivaceo-viridescente; antice rotundata; postice acuminatim rotundata, umbonibus inflatis, prominentibus; margine dorsali arcuato; marg. postico et antico rotundato; marg. ventrali convexo; ligamentum curtum, laeve; lunula inconspicua; cardine angustissimo; dentibus lateralibus subaequalibus; margarita violacea.

Lg. 13 mm, lat. 13 mm, diam. 12 mm.

Muschel ziemlich klein, dreieckig, dünnschalig, aufgeblasen, ziemlich gleichseitig, wenig glänzend, sehr fein und unregelmässig gestreift, von dunkelolivengrüner Farbe; Wirbel aufgeblasen, hervortretend; Vordertheil kaum verkürzt, gerundet; Hintertheil zugespitzt-gerundet; Oberrand sehr gebogen, Vorder- und Hinterrand gerundet, Unterrand gewölbt; Ligament kurz, fein; Ligamentalbucht sehr undeutlich; Schlossleiste sehr schmal; Cardinalzähne fein; Seitenzähne fein, von fast gleicher Länge; Perlmutter violett.

Vaterland: Ceylon ? (coll. Morelet, legt. Nevill).

Nr. 14. *Corbicula Huttoniana* n. sp.

t. 3, fig. 6.

T. mediocris, ovata, subaequilateralis, solidula, modice inflata, nitidula, anguste regulariterque sulcata; epidermide flavescens vel fuscens; antice vix acuminatim rotundata; postice rotundata; umbonibus modice inflatis et prominentibus; margine dorsali valde arcuato, marg. postico et antico rotundata, marg. ventrali convexo; ligamentum curtum, tenue; lunula

profunda, elongata; cardine modice angusta; dentibus lateralibus aequalibus; margarita violacea.

Lg. 21 mm, lat. 17 mm, diam. 11 mm.

Muschel von mittlerer Grösse, eiförmig, nahezu gleichseitig, festschalig, mässig aufgeblasen, glänzend, enge und regelmässig gerippt, von gelblicher oder bräunlicher Farbe; Vordertheil kaum verschmälert, gerundet; Hintertheil gerundet; Wirbel mässig aufgeblasen und hervortretend; Oberrand stark gebogen; Vorder- und Hinterrand gerundet; Unterrand gewölbt; Ligament kurz, fein; Ligamentalbucht tief eingeschnitten, länglich; Schlossleiste ziemlich schmal; Seitenzähne lang, von gleicher Länge; Perlmutter violett.

Vaterland: Indien, Ahimdabad (coll. m.).

Nr. 15. *Corbicula Sumatrana* n. sp.

t. 3, fig. 7.

T. mediocris, subaequilateralis, irregulariter triangulata, solida, nitidula, fortiter et regulariter sulcata; antice paullulum abbreviata, angustata, postice fere rostrata, obtusata; umbonibus modice acutis, prominentibus; epidermide brunnescente; margine dorsali angulata, margine antico rotundato, marg. postico truncato, marg. ventrali recto; ligamentum curtum, solidum, lunula elongato-triangulata; cardine crasso; dentibus lateralibus arcuatis; anterioribus curtis, poster. elongatis; margarita carnea vel flavescens.

Lg. 25 mm, lat. 23 mm, diam. 18 mm.

Muschel von mittlerer Grösse, etwas ungleichseitig, unregelmässig dreieckig, dickschalig, glänzend; sehr stark, ziemlich weitläufig und regelmässig gerippt; Vordertheil verkürzt, verschmälert; Hintertheil verlängert, fast geschnäbelt, Wirbel ziemlich spitz, hervortretend; Oberrand im Winkel gebrochen, Vorderrand gerundet,

Hinterrand abgestutzt, fast gerade, nach den beiden Nebenrändern durch stumpfe Ecken abgegrenzt, Unter-rand gerade; Ligament kurz, stark; Ligamentalbucht tief eingeschnitten, dreieckig-länglich; Schlossleiste breit; Cardinalzähne ziemlich derb; Seitenzähne derb, etwas gebogen, der vordere kürzer, aber in seiner oberen Hälfte sehr verdickt. Perlmutter gelb bis fleischfarben.

Vaterland: Sumatra im Singkarah-See (com. Böttger).

Nr. 16. *Corbicula Verbecki* n. sp.

t. 3, fig. 8.

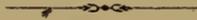
T. mediocris, transverse triangulata, valde inaequalis, ventricosa, solida, paullulum nitida, rugosissime et distanter sulcata, epidermide obscure brunnea; antice valde abbreviata, rotundata, postice rostrata; umbonibus inflatis, valde prominentibus; margine dorsali valde arcuato, marg. antice rotundato, marg. postico paullulum arcuato, marg. ventrali recto; ligamentum modice elongatum, lunula profunda, elongata; cardine latissimo; dentibus lateralibus: anterioribus curtis, arcuatis; poster. elongatis; margarita saturate violacea.

Lg. 25 mm, lat. 24 mm, diam. 18 mm.

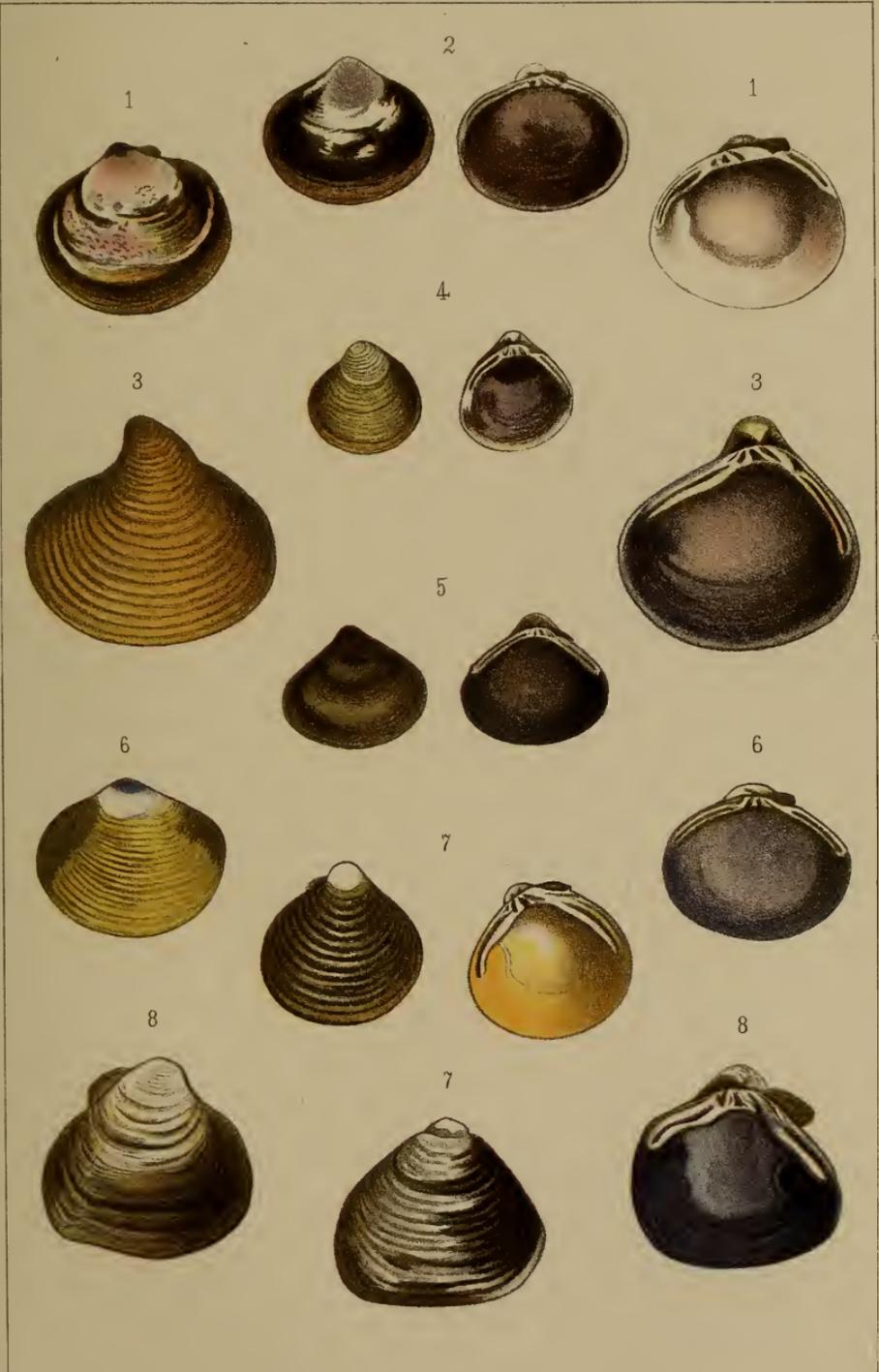
Muschel von mittlerer Grösse, schief-dreieckig, sehr ungleichseitig, aufgeblasen, dickschalig, wenig glänzend, sehr rauh und weitläufig gerippt, mit dunkelbrauner Epidermis; Vordertheil sehr verkürzt, gerundet, Hintertheil geschnäbelt; Wirbel aufgeblasen, sehr hervortretend; Oberrand sehr stark gebogen; Vorderrand gerundet, Hinterrand wenig gebogen, nach beiden Nebenrändern durch stumpfe Ecken abgegrenzt; Unter-rand gerade; Ligament ziemlich lang; Ligamentalbucht tief, verlängert; Schlossleiste sehr breit; Cardinalzähne sehr derb; Seitenzähne: die vorderen kürzer, gebogen;

die hinteren länger; in der linken Schale ist die Schlossleiste in der oberen Hälfte des vorderen Seitenzahnes auffällig verbreitert; Perlmutter dunkelviolett. (Bei alten Muscheln ist nur der Rand violett, das Innere aber weisslich.)

Vaterland: Sumatra im Singkarah-See (legt. Verbeck, com. Böttger).







ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Malakozoologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1887

Band/Volume: [NF_9_1887](#)

Autor(en)/Author(s): Clessin Stephan [Stefan]

Artikel/Article: [Neue Arten des Genus Corbicula Mühlf. aus Vorder- und Hinterindien, Borneo und Sumatra. 67-80](#)